



Vereinsausflug des MGV 2015

Der diesjährige Vereinsausflug führte die Sänger des MGV und ihre Familienangehörigen am 06. September 2015 nach Kassel und Kassel-Wilhelmshöhe. Nach einem gemeinsamen Frühstück in unserem Vereinslokal „Zum Hirsch“, machten wir uns gut gestärkt auf den Weg und erreichten nach knapp 2 Stunden Busfahrt die nordhessische Stadt an der Fulda. Bei einer Schifffahrt auf der Fulda konnten wir die Stadt aus einer ganz besonderen Perspektive, mit Einblicken in die rechts und links des Flusses gelegenen Karlsaue und Fuldaaue, erleben.

Beim anschließenden Stadtrundgang wurden uns von Fremdenführerinnen die besonderen Sehenswürdigkeiten der Stadt gezeigt. Hierzu zählen einerseits die historischen Bauten, wie z.B. die Orangerie in der Karlsaue, aber auch die modernen Kunstwerke, die überall in der „Documenta-Stadt“ zu finden sind. Auf eigene Faust konnte man nach der Stadtführung die gewonnenen Eindrücke noch weiter vertiefen oder sich in einem der Restaurants oder Cafés zur Mittagszeit stärken.

Der Bus brachte uns nach der Mittagspause in den nahegelegenen Bergpark Wilhelmshöhe. Diese Parkanlage mit dem Schloss Wilhelmshöhe, der Löwenburg, sowie dem Herkules, dem Wahrzeichen der Stadt Kassel, ist seit Juni 2013 als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt.

Hier finden in den Sommermonaten zweimal wöchentlich die sehenswerten Kasseler Wasserspiele statt. Bei der Anlage, die ab dem 17. Jahrhundert erbaut wurde und heute noch so, ohne moderne Pumpen, funktioniert. Das Wasser ergießt sich unterhalb der Herkules Statue über die Kaskaden, den Steinhöfer Wasserfall, die Teufelsbrücke und fällt über das Aquädukt hinab in den Schlossteich. Hier schießt zum Abschluss eine ca. 50m hohe Fontäne in den Himmel.

Da auch der Wettergott mitspielte und neben Sonnenschein und einigen Wolken, nur vereinzelt Tröpfchen vom Himmel schickte, konnten wir dieses beeindruckende Schauspiel wunderbar verfolgen und den Weg des Wassers zu Fuß durch den Park begleiten.

Zum Abschluss des Tages ging es nach Nieste zur Königsalm. Nach einem guten Essen wurden durch die Sänger schon die ersten Lieder in froher Runde angestimmt. Auch auf der Fahrt zurück nach Großenlüder wurde im Bus kräftig gesungen. Als wir gegen 21:00 Uhr Großenlüder wieder erreichten, erklang zum Schluss das Lüdertallied und ein schöner Ausflug ging für die Sänger und ihre Familienangehörigen zu Ende.

